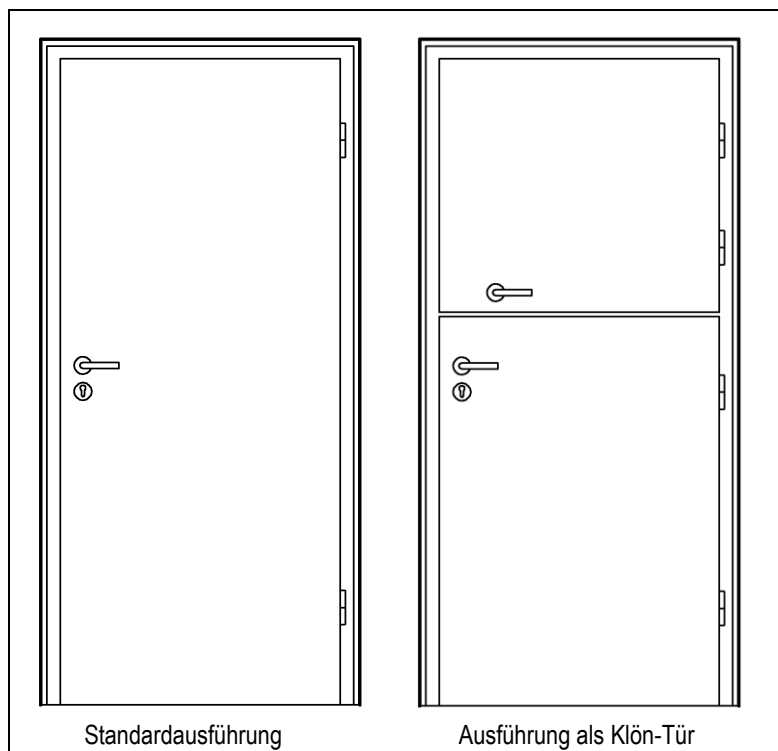




Als Klön-Tür versteht man eine Tür, bei der es möglich ist, nur den oberen Teil zu öffnen, während der untere geschlossen bleibt.

Ihren Ursprung haben Klön-Türen als Haustüren bei alten Bauernhäusern.

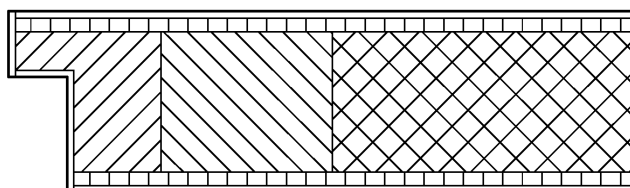
Bei der ASTRA/HGM – Klön-Tür sind der obere und untere Türflügel durch ein Schloss miteinander gekoppelt. Bei Betätigung des oberen Drückers wird nur der obere Flügel geöffnet. Bei Betätigung des unteren Drückers öffnen sich beide Flügel wie bei einer normalen nicht geteilten Tür.

Entwickelt wurde diese Lösung auf spezielle Anfragen hin als Zugangstür zu Zimmern in Alten- und Pflegeheimen. Der untere Türflügel sollte in etwa eine Höhe von 125 bis 135 cm haben.

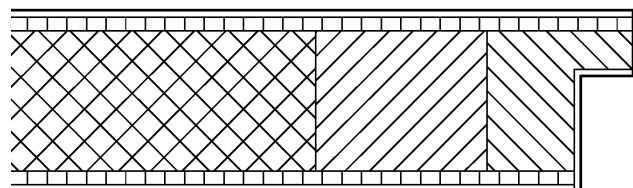
Basis der Klön-Tür sind je nach Schallschutzanforderung die 40 mm und 47 mm dicken Schallschutztüren, deren Spezifikationen und die technischen Daten auf den jeweiligen Datenblättern 3.1, 4.1 und 5.1 in diesem Register beschrieben sind.

Um die Klön-Tür optimal einstellen zu können, sollte die Tür mit verstellbaren Bändern ausgestattet werden.

Türblatt
 gefälzt



Klön-Tür 40 WE-SK1



Klön-Tür 45 WE-SK1 und 45 WE-SK2

Oberflächen:

HGM-Türen:

farbig lackiert, Edelholzfurniere lackiert; streichfähig furniert

ASTRA-Türen:

Dekor- / Schichtstoff-Oberflächen: ASTRA-Cell, ASTRA-CPL, ASTRA-Schichtstoff u. a.

Kantenausbildung:

gefälzt (Normfalz nach DIN 18101, Falzmaß 13 x 25,5 mm), je nach Türentyp mit eingebauter Türaufschlagdichtung, (passend zur Normzargen-Falztiefe nach DIN 18101) mit 3-seitiger Kantenbeschichtung, furnierte Türen mit Echtholz-Kante, Türen mit geradem Türaufschlag, Stoßfuge zwischen oberem und unterem Türflügel mit Falz und Gegenfalz mit eingebauter Türaufschlagdichtung sowie Schloss nach DIN 18251 und Schließblech

Zarge:

passend für alle HGM- und ASTRA-Zargen- und Blendrahmentypen, sowie Stahl- oder Aluminiumzargen mit Abmessungen nach DIN 18101, vorgerichtet als „Klöntür-Zarge“



Schallschutzleistung:

Klön-Tür 40-WE-SK1

Die Schalldämmung des betriebsfertigen Elements mit eingebauter Bodendichtung Schall-Ex Duo L-15 und Einfachfalzzarge beträgt

Rw,P = 34 dB

Prüfbericht BM-11-2009, vom Ing.-Büro Frank u. Apfel, Eisenach

Klön-Tür 45-WE-SK1

Die Schalldämmung des betriebsfertigen Elements mit eingebauter Bodendichtung Schall-Ex Duo L-15 und Einfachfalzzarge beträgt

Rw,P = 36 dB

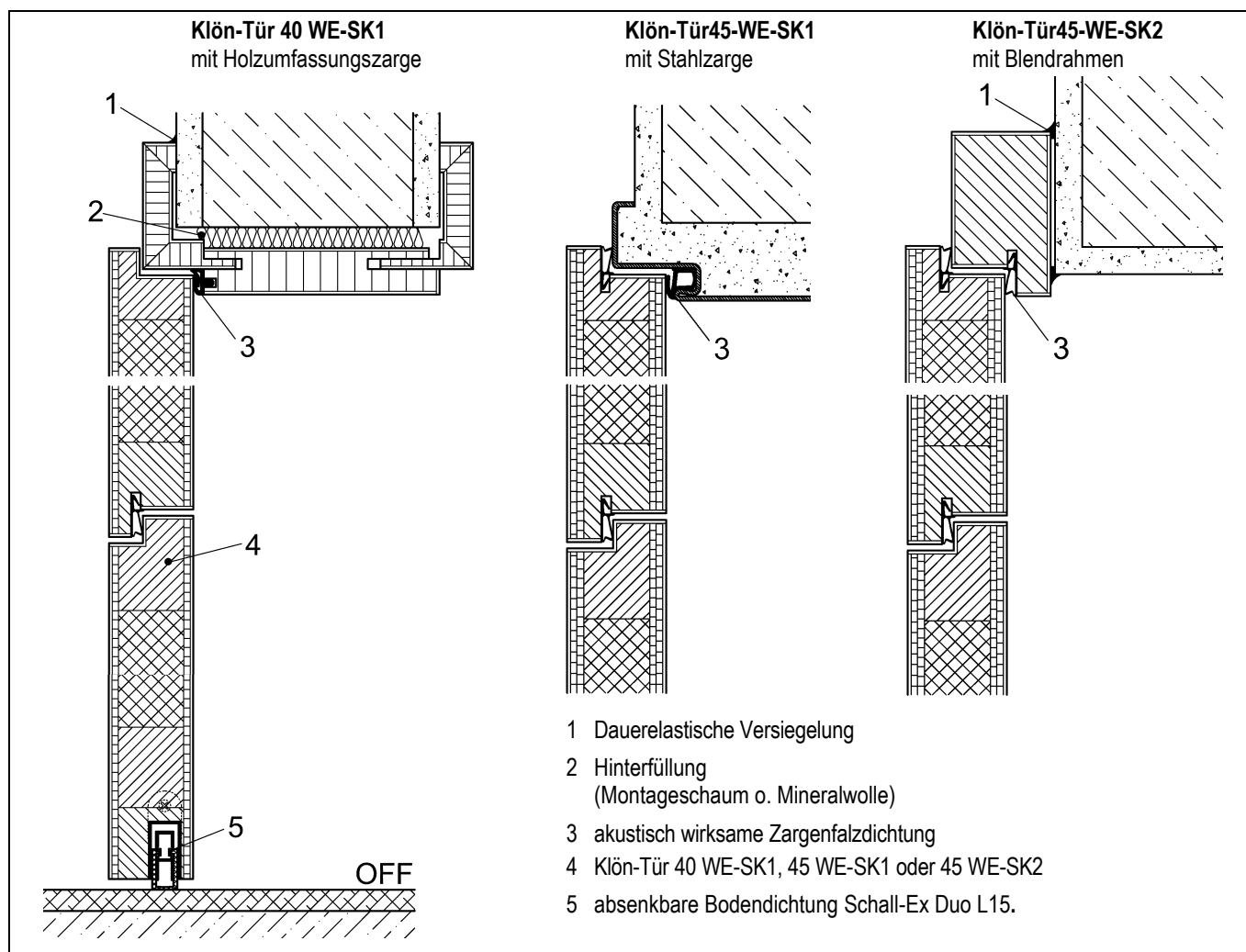
Prüfbericht BM-12-2009, vom Ing.-Büro Frank u. Apfel, Eisenach

Klön-Tür 45-WE-SK2

Die Schalldämmung des betriebsfertigen Elements mit eingebauter Bodendichtung Schall-Ex Duo L-15 und Einfachfalzzarge beträgt

Rw,P = 37 dB

Prüfbericht BM-13-2009, vom Ing.-Büro Frank u. Apfel, Eisenach



Hinweise:

Um offene Fugen zwischen Zargenrückseite und Mauerwerk zu vermeiden, muss bei Holz- oder Holzwerkstoffzargen der Hohlraum zwischen Zargenrückseite und Mauerwerk fugenlos hinterfüllt werden. Hierzu eignet sich Mineralwolle oder Montageschaum. Die Hinterfüllung muss im Türbereich erfolgen und umlaufend eine Mindestbreite von ca. 150 mm haben. Bei dünneren Wänden ist die Fuge in ganzer Leibungstiefe auszufüllen. Die Fuge zwischen Falz- und Zierbekleidung und der Wandfläche muss ebenfalls dauerelastisch abgedichtet werden, z.B. mit Acryldichtstoffen. Bei bauseits gestellten Zargen ist für eine geeignete akustisch wirksame Zargendichtung zu sorgen. Bei allen HGM- und ASTRA-Zargentypen sind diese Bestandteil der Lieferung.

Absenkbare Bodendichtungen, wie der Schall-Ex Duo L 15, benötigen zur einwandfreien Funktion eine harte plane Gegendruckfläche. Bei textilen Bodenbelägen oder sehr unebenen Fußböden ist daher eine Bodenschiene zu verwenden. Diese gehört nicht zum Lieferumfang und muss ggf. separat bestellt werden.

Zum fachgerechten Einbau beachten Sie bitte unsere ausführliche Montageanleitung im Türen- und Zargenkarton.

